

Sport



Redaktion
Ohmstraße 7
32758 Detmold
Telefon 05231/911-131
Fax 05231/911-145

sport@lz.de

Jörg Hagemann (jh) -138
Sebastian Lucas (slu) -142
Dietmar Welle (dw) -139
Oliver König (ok) -192

Karate 210 Sportler nehmen teil

Bezirksmeisterschaft

Detmold. Zum zweiten Mal richtet Sandokai-Detmold am Samstag die Bezirksmeisterschaft im Karate aus. Insgesamt werden rund 210 Athleten aus 25 Vereinen aus den Bezirken Westfalen, Detmold und Arnsberg zum Turnier in der Sporthalle des Gymnasiums Leopoldinum in der Hornschen Straße in Detmold erwartet.

Wieder mit dabei, so eine Pressemitteilung des Vereins, sind die bereits im vergangenen Jahr erfolgreich gestarteten zehnjährigen Zwillinge Marina und Nicole Juschka aus der Nachwuchsabteilung des Sandokai Detmold. Außerdem stellt sich Maya Schirpke der Herausforderung, ihren ersten Platz im Bereich Kata aus dem Vorjahr zu verteidigen. Es wird simultan auf sechs Kampfplätzen gestartet, so dass ab 10 Uhr durchgehend spannende Kämpfe zu beobachten sein werden, heißt es weiter.

Platz acht ist ein Erfolg

Kreis Lippe. Marie-Theres Bornemeier von der LG Lippe-Süd hat bei der Deutschen U23-Meisterschaft der Leichtathleten in Leverkusen das Finale erreicht. Miteiner Weite von 14,03 Metern war die Kugelstoßerin nicht zufrieden, doch Platz acht sei ein schöner Erfolg, heißt es in einer Presse-Info. „Vielleicht hätte ich doch besser zu Hause bleiben sollen“, war Tina Rotherers Kommentar nach ihrem Stabhochsprungwettkampf, der sie mit 3,60 Metern auf Platz neun brachte. Eine Magenverstimmung hatte die Athletin der LG Lippe-Süd begleitet, und die verhinderte weitere Höhen.



Hält alles im Bild fest: Jürgen Rühle aus dem Orga-Team zückt immer wieder gern seine Kamera – wie im vergangenen Jahr bei den Spielen auf der Anlage in Lemgo.

FOTO: OLIVER KÖNIG

VON OLIVER KÖNIG

Kreis Lippe. „Die 41. Ausgabe wird es geben.“ Das hat Dieter Schraer aus dem Organisations-Team im vergangenen Jahr bei der Festveranstaltung zur 40. Veranstaltung des Nationalen Deutschen Jüngsten-Tennisturniers auf lippischen Anlagen gesagt. Und die Verantwortlichen haben Wort gehalten. Ende Juli beginnt der nächste Wettbewerb – und die LZ-Sportredaktion stellt die wichtigsten Personalien und Neuerungen vor.

Das Organisations-Team: „Die Lücke, die Michael Koderisch hinterlassen hat, werden wir nie ganz füllen können“, weiß auch Jürgen Rühle aus dem Organisations-Team. In Andreas Suermann (Turnierleiter in Hiddesen) hat er nun einen engagierten Nachfolger gefunden. „Andreas ist für den gesamten Spielbetrieb verant-

wortlich und soll den persönlichen Kontakt zu den einzelnen Turnierleitungen vor Ort halten“, beschreibt Jürgen Rühle das Tätigkeitsfeld. Zum bewährten Team um Dieter Schraer, Marc Kuchenbecker, Thomas Brückner und Jürgen Rühle stößt Anja Gerke vom TC BW Lemgo. „Zudem haben wir die einzelnen Aufgaben anders definiert“, sagt Rühle.

Der Förderverein: Inzwischen hat sich der Förderverein Nationales Deutsches Jüngsten-Tennisturnier in Lippe e.V. ge-

gründet. Neben den acht Vereinen, die den Wettbewerb ausrichten, gehören als Vorsitzender Jürgen Rühle, als stellvertretender Vorsitzender Michael Koderisch und als Schriftführer Dieter Schraer dazu. „Der Förderverein“, so Jürgen Rühle, „wickelt quasi das Turnier ab.“

Die Finals: Die Sieger werden in diesem Jahr wieder am Drostenkamp beim TC RW Detmold ermittelt. „Wir haben vor zwei Jahren gesagt, dass die Endspiele zweimal in Lemgo ausgetragen werden und

dann nach Detmold zurückgehen. Detmold hat sich beworben, und es sprach nichts dagegen“, erläutert Jürgen Rühle, der hinzufügt: „Lemgo hat das hervorragend gemacht und die Latte hoch gelegt.“ In Zukunft werden die Mitglieder des Fördervereins nach Beendigung des Turniers über den Finalort des Folgejahres entscheiden.

Das Neue: Das Jüngstenturnier erfüllt nach Angaben von Jürgen Rühle nun die Vorgaben des Deutschen Tennis-Bundes (DTB) und des Westfälischen Tennisverbandes (WTV), nach denen es über das Spieler- und Ergebnisportal „mybigpoint“ abgewickelt werden soll. Heißt: Jeder Turnierort muss online sein, damit die Ergebnisse einlaufen können. Auch die Meldungen gehen über das Portal ein. Außerdem erfüllt der Wettbewerb auf den lippischen Anlagen demnächst die DTB-Forderung, dass Ober-

schiedsrichter bei den U11 und U12 gestellt werden. „In diesen Klassen ist dann ständig ein lizenziertes Oberschiedsrichter vor Ort“, berichtet Rühle. Das werden seinen Angaben zufolge Maik Kohl, Hajo Eickholt und Jürgen Schlutter aus dem Bezirk OWL sein. Für die U9 und U10 werden Oberschiedsrichter-Assistenten eingesetzt, die die Vereine stellen.

Die Anmeldungen: Am 1. Mai, 6 Uhr, ist das Portal für die Anmeldungen scharf gestellt worden und schon wenige Sekunden später ist die erste Nachricht eingegangen. „350 Meldungen waren es am ersten Tag“, strahlt Jürgen Rühle. Mittlerweile sind es 773 (im vergangenen Jahr insgesamt 790) und noch besteht bis zum 1. Juli die Möglichkeit, sich anzumelden. „Dieses Turnier lebt ohne Ende“, freut sich Jürgen Rühle.

Der Auftakt erfolgt am 26. Juli

Das Turnier wird vom 26. bis 30. Juli auf lippischen Anlagen ausgetragen. Die Finals finden am Sonntag, 30. Juli, in Detmold statt. Die Players Night ist für Donnerstag, 27. Juli 2017, 18.30 Uhr,

vorgesehen. Weitere Informationen zum Turnier gibt es unter www.juengstentennis.de im Internet. „Diese Seite hat Maximilian Kolowrat neu entwickelt“, sagt Jürgen Rühle aus dem Orga-Team. (ok)

Dem Pokaltriumph folgt die Aufstiegsrunden-Partie



Bad Salzuflen-Holzhausen (kh). Wie schon im Pokalwettbewerb der B11er-Juniorinnen, hat die JSG Donop-Voßheide/Diestelbruch-Mosebeck auch den Kreispokalwettbewerb der 9er-Mannschaften gewonnen. Im Finale bezwang die JSG den TuS Asemissen mit 2:1 durch Tore von Melina Schlüter (6.) und Janina Thermann (69.). Der Donoper-Landesliganachwuchs war spielerisch überlegen, haderte aber mit mangelnder Präzision und Durchsetzungsvermögen im gegnerischen Strafraum. Dort blieben unzählige Schussversuche an der gut gestaffelten Vertei-

gung von Asemissen hängen. Zudem bot Celine Kretschmann im TuS-Gehäuse eine starke Leistung und entschärfte mehrere Großchancen. Der Kreispokalsieger will den Schwung in die Aufstiegsrunde mitnehmen, in der am Sonntag der SC Bielefeld wartet. Den Pokaltriumph feierten Kira Dubbert, Lea Stührenberg, Melina Schlüter, Sophie Lanita Inferno, Nele Grauert, Marietta Lödige, Joline Brocks, Emely Klesper, Janina Thermann, Laura Sofie Sardo, Anna Karina Körvari sowie das Trainerteam Marie Wollbrink und Annika Null.

FOTO: HAHN

Leon-Jerome Sawatzky legt schnell los

Kartsport: Der Lemgoer feiert den ersten Klassensieg beim Slalom 2000 in Retzen. Der Veranstalter verzeichnet insgesamt 90 Starts

Bad Salzuflen-Retzen. Zum 20. Mal hat der AMC Retzen seinen ADAC-Kart-Slalom-2000 veranstaltet. Dabei galt es, Punkte für die ADAC-Meisterschaft und den Pokal der Lippischen Landes-Brandversicherungsgesellschaft zu sammeln. Slalomleiter Dennis Engelmeier verzeichnete knapp 90 Starts, und Leon-Jerome Sawatzky vom AC Lemgo fuhr in Klasse 1 (Jg. 2006 - 2009, 200 ccm) zum ersten Sieg der Veranstaltung, heißt es in einer Pressemitteilung. Mit nahezu einer Sekunde Vorsprung setzte er sich gegen Lenn Elias Böke vom ASC Bad Meinberg durch.

Die Lokalmatadoren Luis Marksteiner und Marcel Diring steuerten in Klasse 2 (Jg. 2000 - 2005, 200 ccm) auf einen Doppelsieg zu. Doch da machten sie die Rechnung ohne Cem Demirhan vom MSC Gütersloh, der sich im zweiten Lauf noch auf den zweiten Platz drängte.

Andreas Ozimek vom MSC Thüle dominierte wenig spä-

ter die Klasse 3 (ab Jg. 1999, 200 ccm). Drei Sekunden Vorsprung hatte auf Andreas Oks vom MSC Retzen.

In der Klasse 4 (ab Jg. 2009, 200 ccm) holte der AMC Retzen dann den verpatzten Doppelsieg nach. Erik Oks und Luis Marksteiner schafften den Parallelsprung auf das Podium. Und weitere Doppelsiege folgten. Die Lemgoer Leon-Jerome Sawatzky und Florian Dierich legten in Klasse 5 (Jg.

1999 - 2009, 160 ccm) nach. Dies ließen sich die Jungs vom AMC Retzen nicht bieten und Marcel Diring und Erik Oks schlugen wenig später zurück. Sie schnappten sich den Doppelsieg in der Klasse 6 (ab Jg. 2007, 270 ccm) und ließen Leon-Jerome Sawatzky hinter sich. In Klasse 7 (ab Jg. 2006, 390 ccm) setzte sich mit Phil Stille (Lemgo) einer der jüngsten Teilnehmer durch. Er verewies Erik Müller vom AMC Retzen und seinen Teamkollegen Kai Strohdiek auf die Plätze zwei und drei.

Zum Abschluss folgte ein weiterer Doppelerfolg des AMC Retzen und ein Klassensieg für Luis Marksteiner. Zusammen mit Erik Müller setzte er sich gegen die Konkurrenz durch und holte die nächsten Pokale nach Hause, heißt es weiter.

Weiter geht es am 2. Juli bei der 21. Auflage des ADAC-Kart-Slalom-2000 des AC Lemgo bei Mercedes Liebrecht in Lemgo-Lieme.



Pokal und Urkunde: Leon-Jerome Sawatzky ist in Retzen erfolgreich gewesen.

FOTO: PRIVAT

Jugendfußball Lipperreihe beginnt mit einem Sieg

Aufstiegsrunden

Kreis Lippe (wel). Ihre ersten Einsätze in den Jugendfußball-Aufstiegsrunden haben die A-Junioren des TuS Lipperreihe und die B-Junioren der JSG Aspe/Retzen geflogen. Erfolgreich war der TuS, der mit 2:1 gewann.

A-Junioren, TuS Lipperreihe — JSG Holzhausen/Börninghausen 2:1. Nach einer Abtastphase gelang es Marvin Otterpohl, das wichtige Tor vor der Halbzeit zu erzielen (43.). Mit diesem Aufwind setzte das Team von Trainer Frank Fulland durch Valerij Bergmann (50.) noch einen drauf. Zwar verkürzten die Gäste nur 120 Sekunden später, doch die Lipperreier brachten den Vorsprung über die Zeit.

B-Junioren, JSG Aspe-Retzen — SG FA Herringhausen/Eickum 0:2. Die Mannschaft von Trainer Tim Spilker hielt lange gegen die spielerisch starken Herringhäuser mit, bis die Gäste einen Gang höher schalteten und die Abwehr der Lipper unter Druck setzten. Die Jugendspielgemeinschaft ist ohne Punktgewinn geblieben – kann aber am nächsten Sonntag die ersten Punkte für den Aufstieg bei der Partie in Dützen holen.

Extertaler Turnier startet Samstag

Extortal-Bösingfeld. Der Reit- und Fahrverein Extortal richtet am Wochenende sein Reit- und Springturnier aus. Beginn ist am Samstag um 8 Uhr und am Sonntag bereits um 7.30 Uhr. In 19 Dressur- und Springprüfungen der Klassen E bis M** können sich die Teilnehmer beweisen. Mehr Informationen zur Zeiteinteilung gibt es im Internet: www.reitvereinextortal.de

Fußball

A-Junioren, Bezirksliga-Aufstieg

TuS Lipperreihe – JSG Holzhausen/Börninghausen	2:1
Lohe/Bad Oeynhausen – Germete/Wormeln	2:1
1 JSG Lohe/FCO	2 2 0 0 5:3 6
2 TuS Lipperreihe	1 1 0 0 2:1 3
3 TV Eversissen	1 0 1 0 2:2 1
4 Germete/Wormeln	2 0 1 1 3:4 1
5 Lohe/Börninghausen	2 0 2 2 3:5 0

B-Junioren, Bezirksliga-Aufstieg 2

JSG Blasheim-Lübbecke – FT Dützen	1:1
JSG Aspe-Retzen – SG Herringhausen-Eickum	0:2
1 SG FA Herringhausen-Eickum	2 2 0 0 4:0 6
2 FC BW Weser	1 1 0 0 4:3 3
3 FT Dützen	2 0 1 1 4:5 1
4 Blasheim-Lübbecke	2 0 1 1 1:3 1
5 JSG Aspe-Retzen	1 0 0 1 0:2 0

SPORTNOTIZEN

TBV Lemgo. Die Jahreshauptversammlung findet heute, 19.30 Uhr, im Obergeschoss des Sporthauses statt.

Lippe-Sommer-Serie. Letzter Lauf heute ab 18 Uhr (Vollmarathon ab 19 Uhr) in Schieder mit Start und Ziel am Sportplatz.

SV Westorf. Jahreshauptversammlung am Samstag, 24. Juni, um 19 Uhr im Sporthaus.

Cricket. Das Team aus Lemgo, unterstützt von TV und TBV, bestreitet morgen, Samstag, um 11 Uhr auf der Sportanlage Vogelsang sein erstes Ligenspiel gegen TuS Ost Bielefeld.

SPORTFESTE

TV Herrentrup. Heute, 16 Uhr: Menschenkicker-Turnier für Kinder, Handballturnier der weiblichen C-Jugend, 18 Uhr: Fußball-Hobbyturnier, 18.30 Uhr: Menschenkicker-Turnier für Hobbyteams.

SV Niese. Heute, 17.30 Uhr: B-Jun. Elbrinxen-Rischenau-Lügde – Steinheim, 19 Uhr: AH Kollerb./Niese – Falkenhagen. **SuS Stemmen-V.** Heute, 18.30 Uhr: Dorfgemeinschaftsabend.